Circus Louis Knie verlängert Gastspiel mit neuen Artisten aus der Ukraine und einer Circusschule bis 30. September

28.04.2022 | Kunde: Circus Louis Knie | Ressort: Wien / Chronik / Event / Familie | Presseaussendung

Österreichs traditionellster Zirkus, der Circus Louis Knie, verlängert sein Gastspiel bei der Wiener Donaumarina bis 30. September. Die aktuelle Show „Zauberwelt im Zirkuszelt" wurde um einen spektakulären Auftritt von geflüchteten Artisten aus der Ukraine und eine rasende Rollschuhnummer erweitert. Mit dabei sind wieder der Boomerang-Artist aus dem Supertalent, die spektakuläre Pferdedressur, zahlreiche Clown-Nummern, eine witzige Hundedressur und vieles mehr. Neu ist der Familienmontag ab dem 9. Mai mit vergünstigten Tickets ab 8 Euro und die Circusschule ab 4. Juli. Ticktes unter 0664 19 19 700 oder auf oeticket.com. Weitere Infos: www.louisknie.com

Honorarfreies Bildmaterial, Copyright siehe Dateinamen, finden Sie in unserer Mediadatenbank

Wien, 28. April 2022. Verlängert bis 30. September und ein Familienmontag: Rasende Bumerangs, lustige Clowns, Artisten ohne Nerven, edle Pferde, lustige Hunde und vieles mehr: Mit seiner aktuellen Show „Zauberwelt im Zirkuszelt" setzt Louis Knie junior seine mehr als 200 Jahre alte Zirkus-Tradition fort. Neben dem Publikumsliebling, dem Bumerang-Weltmeister Danny Luftman, bekannt aus dem „Supertalent" und dem Cirque du Soleil, sorgen Spaßmacher Don Christian, eine spektakuläre Pferdedressur, eine schwindelerregende Nummer über einem Wasserbecken, eine Pony-und eine Hundedressur von Rudy Althoff für ganz viel klassische Zirkusatmosphäre. Neu im Programm ist auch das „Duo Extreme", das seine halsbrecherischen Kunststücke auf Rollschuhen zeigt. Ein weiterer Programmpunkt ist eine gemeinsame Darbietung von geflüchteten Artisten aus der Ukraine, die ihr hochkaratiges Können zum ersten Mal in Wien präsentieren. An Eltern und ihre Kinder richtet sich der „Familienmontag" mit ermäßigten Ticktes um nur 8 Euro pro Person.

Circusschule für Kinder und Jugendliche im Juli

Kein reguläres Programm, dafür aber eine Circusschule für Kinder und Jugendliche von 5 bis 15 Jahren gibt von 4. bis 29. Juli. Betreut und trainiert werden die Kinder in dieser Woche von einem Team aus Künstlern, Akrobaten, Jongleuren & Circus-Pädagogen. Die Kinder, je nach Alter und Interessen in verschiedene Gruppen unterteilt, lernen dort die Tricks von den Profis. Am Ende der Ausbildungswoche findet jeweils am Freitag um 15:00 Uhr eine Sondervorstellung im Originalzelt statt. Kinder können so das Erlernte ihren Freunden, Eltern & Großeltern präsentieren. Mehr Infos: www.louisknie-circusschule.at

Spieltage und Zeiten

27. April bis 20. Juni: Reguläres Programm

21. Juni bis 14. August: Spielfrei

4. Juli bis 29. Juli: Circusschule

15. August bis 30. September: Reguläres Programm

Montag: 15:30 Uhr (Familientag)

Dienstag bis Donnerstag: spielfrei außer Christi Himmelfahrt (26. Mai), Pfingstmontag (6. Juni, Familientagpreise!) und Fronleichnam (16. Juni)

Freitag und Samstag: 15:30 Uhr und 19:00 Uhr

Sonn-und Feiertag: 11:00 Uhr und 15:00 Uhr

Wo: Wehlistraße 350, 1020 Wien bei der Donaumarina

(U2 Station Donaumarina, Südosttangente Abfahrt Handelskai, Parkhaus vor Ort)

Zoo & Circus-Kassa an Vorstellungstagen ab 10 h durchgehend geöffnet

Karten ab 8 Euro unter 0664 / 19 19 700 oder auf www.oeticket.com

Über den Circus Louis Knie

Seit mehr als 200 Jahren begeistert die Zirkus-Dynastie Knie das Publikum und gehört damit zu den ältesten und führenden Zirkusunternehmen Europas. Einst wollte Friedrich Knie wie sein Vater, der in der Donaumonarchie Leibarzt von Kaiserin Maria Theresia war, ebenfalls Arzt werden, brach aber 1803 sein Medizinstudium ab: Die Darbietungen einer Kunstreitertruppe (und eine mitwirkende Reiterin) beeindruckten ihn so sehr, dass er mit dieser mitziehen wollte. 1806 gründete er die „Wiener Seiltänzertruppe" mit Akrobaten und eigenen Pferden. Später verlegte die Familie ihren Lebensmittelpunkt in die Schweiz. 1919 spielte man erstmals als „Cirque Variété National Suisse Frères Knie" in einem 2500 Menschen fassenden Zweimast-Zelt. 1993 kehrte Louis Knie in 6. Generation wieder nach Österreich zurück. Sein Sohn Louis Knie jun. führt die Familien-Tradition mit dem "Circus Louis Knie" heute weiter.

Weitere Infos:

www.facebook.com/ louisknie/

www.instagram.com/ circus_louis_knie_official

www.louisknie.com